Das Value-Portfolio nutzt den Rückenwind

FuW-ANLAGEPRODUKT Unterstützt von einem günstigen Börsenumfeld steigert die Aktienauswahl ihren Wert deutlich. Infineon Technologies kommen neu dazu.

1 FuW-Value-Portfolio: Auswertung der Periode 1. November 2023 bis 31. Januar 2024

Unternehmen	Land	Branche	Marktkap. in Mrd. LW	Div.-rendite in %	Aktienkurs in LW 1.11.2023	31.1.2024	+/– in %	Anzahl Aktien	Wert in LW	Wert in Fr.	Anteil in %
Nordamerika-Teil											
Accenture	US	Beratung	242,8	1,4	300.64	363.88	+21,0	60	21 833	18 820	4,2
Alphabet A	US	Technologie	1752,2	0	126.45	140.10	+10,8	180	25 218	21 738	4,8
Apple	US	Technologie	2851,2	1,0	173.97	184.40	+6,0	135	24 894	21 459	4,7
Applied Materials	US	Industrie	136,7	0,8	135.29	164.30	+21,4	165	27 110	23 368	5,2
Boston Scientific	US	Gesundheit	92,7	0	51.66	63.26	+22,5	360	22 774	19 631	4,3
CCL Industries (kan. $)	CA	Industrie	10,2	1,8	54.35	57.58	+5,9	345	19 865	12 741	2,8
Coca-Cola	US	Basiskonsum	257,2	3,1	56.44	59.49	+5,4	330	19 632	16 923	3,7
Corteva	US	Chemie	32,1	1,4	47.74	45.48	–4,7	320	14 554	12 545	2,8
EOG Resources	US	Energie	66,4	5,1	124.22	113.79	–8,4	130	14 793	12 751	2,8
Finning International (kan. $)	CA	Grosshandel	5,6	2,5	37.20	38.96	+4,7	625	24 347	15 616	3,4
Linamar (kan. $)	CA	Industrie	3,9	1,6	60.33	63.80	+5,7	340	21 690	13 912	3,1
Microsoft	US	Technologie	2954,2	0,7	346.07	397.58	+14,9	77	30 614	26 389	5,8
Europa-Teil											
Aalberts (€)	NL	Industrie	4,1	3,1	29.39	36.98	+25,8	400	14 792	13 789	3,0
Andritz (€)	AT	Industrie	5,9	4,2	42.20	57.15	+35,4	275	15 716	14 651	3,2
Axa (€)	FR	Versicherung	70,7	5,9	28.29	31.16	+10,2	560	17 450	16 267	3,6
Barry Callebaut (Fr.)	CH	Basiskonsum	6,9	2,3	1442	1266	–12,2	10	12 660	12 660	2,8
Brenntag (€)	DE	Chemie	12,1	2,4	70.82	82.26	+16,2	200	16 452	15 337	3,4
Burckhardt Compression (Fr.)	CH	Industrie	1,6	2,9	457.00	485.00	+6,1	30	14 550	14 550	3,2
DSM-Firmenich (€)	NL/CH	Chemie	26,1	2,0	86.69	98.08	+13,1	175	17 164	16 001	3,5
Georg Fischer (Fr.)	CH	Industrie	4,8	2,2	46.24	58.10	+25,6	240	13 944	13 944	3,1
Huhtamäki (€)	FI	Industrie	3,9	2,9	32.26	36.37	+12,7	420	15 275	14 240	3,1
Nestlé (Fr.)	CH	Basiskonsum	263,2	3,1	99.38	98.56	–0,8	165	16 262	16 262	3,6
Reckitt Benckiser (p, £)	UK	Basiskonsum	40,7	3,3	5542	5708	+3,0	220	12 558	13 728	3,0
Roche GS (Fr.)	CH	Gesundheit	201,5	3,9	237.70	247.10	+4,0	60	14 826	14 826	3,3
Saint-Gobain (€)	FR	Industrie	33,3	3,2	51.51	65.84	+27,8	270	17 777	16 572	3,7
SFS (Fr.)	CH	Industrie	4,1	2,6	90.70	104.20	+14,9	120	12 504	12 504	2,8
Stellantis (€)	NL	Automotive	64,8	7,5	17.94	20.50	+14,2	910	18 650	17 386	3,8
Barmittel in Fr. (vor Umschichtung)										14 850	3,3
Wert FuW-Value-Portfolio am 31. Januar 2024, in Fr.										**453 461**	100
Wert FuW-Value-Portfolio am 1. November 2023, in Fr.										421 882	
Performance (Total Return) in %										**7,5**	

2 FuW-Value-Portfolio: Anpassungen per 31. Januar 2024

Teilverkauf: Apple ($)	US	Technologie			184.40	15	2766	2384
Teilverkauf: Microsoft ($)	US	Technologie			397.58	10	3976	3427
Verkauf: Stellantis (€)	NL	Automotive			20.50	910	18 650	17 386
Aufstockung: Saint-Gobain (€)	FR	Industrie			65.84	35	2304	2148
Kauf: Infineon Technologies (€)	DE	Technologie	44,1	1,1	33.75	520	17 547	16 358

LW = Landeswährung (1 € = 0.93 Fr., 1 $ = 0.86 Fr., 1 £ = 1.09 Fr., 1 kan. $ = 0.64 Fr.)

Quelle: FuW, Bloomberg

BILD: ZVG INFINEON

Der Halbleiterspezialist Infineon soll dazu beitragen, das Value-Portfolio fit zu halten.

CHRISTIAN BRAUN

Ein Neuzugang, ein Abgang, eine Aufstockung und zwei Teilverkäufe: Diese Anpassungen sollen das FuW-Value-Portfolio nach der freudigen Entwicklung in den vergangenen drei Monaten frisch und fit halten. In der Auswertungsperiode vom 1. November bis 31. Januar hat es in Franken 7,5% an Wert gewonnen – und damit die Schwäche in den drei Monaten davor wettgemacht.

Bereinigt um Wechselkursveränderungen stellt sich ein Wertzuwachs von 10,8% ein. Die kräftige Avance spiegelt die allgemeine Hochstimmung am Aktienmarkt. Die Bedenken, die zwischen Anfang August und Ende Oktober auf dem Börsengeschehen lasteten, scheinen nicht nur verflogen, sondern vielerorts ins Gegenteil gekippt zu sein.

Breit abgestützte Avance

Demgemäss zeigen auch Referenzindizes aus Europa und Nordamerika eindrückliche Avancen. Der SPI und der SMI sind im Betrachtungszeitraum 7,5 und 7,9% höher gerückt, der ausgewogener gewichtete FuW Swiss 50 deren 10. Der Stoxx Europe 50 verzeichnet ebenfalls 10,0% Gewinn, der vom brummenden Technologiesegment getragene S&P 500 gar 16,7%. Alle Indexveränderungen sind wie das Portfolio mit Dividenden gerechnet.

Die jüngsten Avancen der Value-Auswahl sind breit abgestützt. 23 der insgesamt 27 Bestandteile sind in Lokalwährung avanciert, sieben von ihnen mehr als 20%. Darunter finden sich allerdings auch solche, die in der Vorperiode abgestürzt waren; Aalberts und Georg Fischer sind Beispiele (vgl. Tabelle 1).

Die Neuzugänge vom 1. November, Reckitt Benckiser und Axa, haben es ebenfalls auf die Gewinnerliste geschafft, Erstere knapp, Letztere klar. Axa haben auch besser abgeschnitten als Zurich Insurance (+0,5%), mit denen sie den Platz im Value-Portfolio getauscht hatten.

Von den vier Verlierern bereiten EOG Resources, Corteva und Nestlé keine Sorgen – schon gar nicht Corteva nach ihrem Kurssprung um 19% am 1. Februar. Barry Callebaut dagegen haben sich als Missgriff erwiesen. Sie strapazieren die Geduld, werden in Erwartung einer Schadensbegrenzung – die Talsohle sollte erreicht sein – aber noch behalten.

Verkleinert worden ist zum 31. Januar dagegen die Position in Apple und in Microsoft (vgl. Tabelle 2). Die Absicht dahinter: angesichts der Hochstimmung im Tech-Segment Gewinne zu realisieren. Im Fall von Apple kommen noch Vorbehalte zum weiteren Geschäftsgang dazu.

Ausgeschieden sind Stellantis. Die internationale Automobilgruppe zählt zwar zu den bestgeführten Branchenvertretern und ist nach wie vor klar unterbewertet. Ein herausforderungsreiches Marktumfeld mit gedämpften Aussichten und weltweit zunehmendem Preisdruck spricht aber gegen die Titel. Darum hat FuW den seit Ende Juli 2021 aufgelaufenen Gewinn von 27% ins Trockene gebracht.

Digitale Transformation

Die frei gewordenen Mittel sind zum einen in eine Aufstockung von Saint-Gobain geflossen. Die Motivation dafür entspringt zwei Erwartungen: dass sich die Bau- und Renovationstätigkeit bald erholt, vor allem in Nordamerika, und dass die Aktien nach der erfolgreichen Umsetzung des Transformations- und Wachstumsprogramms vor einer strukturellen Höherbewertung stehen.

Zum anderen verzeichnet das Value-Portfolio mit dem deutschen Halbleiterproduzenten Infineon Technologies einen Neuzugang. Auch diese Anteilsscheine erachtet FuW als unterbewertet.

Zur Erinnerung: In das Portfolio gelangen Titel, von denen angenommen wird, dass sie unterbewertet sind und dieses Zuwenig mit der Zeit durch eine gute Kursentwicklung wettmachen werden. Ist die Unterbewertung dereinst behoben, dürfen sie in der Auswahl bleiben – sofern sie sich bewähren. Interessierte können über ein Anlagezertifikat übrigens direkt ins Value-Portfolio investieren.

Infineon fördert die digitale Transformation mit Halbleiterlösungen für Antriebs- und Stromversorgungssysteme und für Netzwerke «intelligenter Dinge». Der 1999 von Siemens abgespaltene Konzern ist in vier Segmente unterteilt. Rund die Hälfte des Umsatzes von 16 Mrd. € entfällt auf Automobilanwendungen. In diesem Feld ist er die Nummer eins – auch in China. Der Rest der Einnahmen stammt von den Segmenten Green Industrial Power, Power & Sensor Systems sowie Connected Secure Systems.

Die Aussichten sind gut, wobei die erste Hälfte des Geschäftsjahres per Ende September noch vom Lagerabbau von Kunden geprägt sein wird. Für die Folgejahre rechnen Analysten mit jeweils rund 10% Wachstum sowie mit Ebitda-Margen, die sich auf 37% zubewegen. Die Bewertung ist günstig. Das Kurs-Buchwert-Verhältnis liegt 16% unter dem Zehnjahresschnitt, im vorausschauenden Kurs-Gewinn-Verhältnis sind es trotz erhöhter Leistungsfähigkeit rund 30. Die Wette gilt.

Anlagezertifikat

Anleger können in das FuW-Value-Portfolio investieren: Ein Tracker-Zertifikat ist seit dem 30. August 2019 an der SIX Swiss Exchange kotiert. Emittent des strukturierten Produkts ist der Spezialist Leonteq. Das Zertifikat gewährt einen direkten und günstigen Zugang zum Portfolio. Die Verwaltungsgebühr beträgt 0,8% pro Jahr. Die Valorennummer lautet 37 270 456, das Börsensymbol heisst FWVPTQ. Verglichen mit dem virtuellen Portfolio (vgl. Artikel) entwickelt sich das Zertifikat etwas schwächer, weil es mit Netto- statt mit Bruttodividenden rechnet und wegen der Verwaltungsgebühr. Seit Beginn verzeichnet es einen Wertzuwachs von 32,4%. In der jüngsten Auswertungsperiode resultiert eine Wertsteigerung um 7,2%. Weitere Informationen zum Tracker-Zertifikat finden sich unter www.fuw.ch/invest.

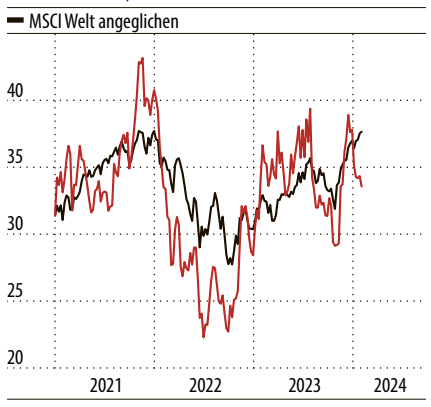
Die neue Zusammensetzung

Aalberts	Georg Fischer
Accenture	Huhtamäki
Alphabet A	**Infineon Technologies (neu)**
Andritz	Linamar
Apple	Microsoft
Applied Materials	Nestlé
Axa	Reckitt Benckiser
Barry Callebaut	Roche GS
Brenntag	Saint-Gobain
Boston Scientific	SFS Group
Burckhardt Compression	
CCL Industries	
Coca-Cola	
Corteva	
EOG Resources	
DSM-Firmenich	
Finning International	

Die Neuzugänge

Infineon Technologies

Kurs: **33.56 €** | ISIN: DE0006231004

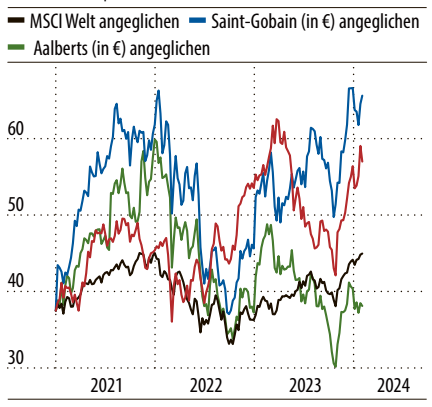


Quelle: LSEG / FuW

Die Gewinner

Andritz

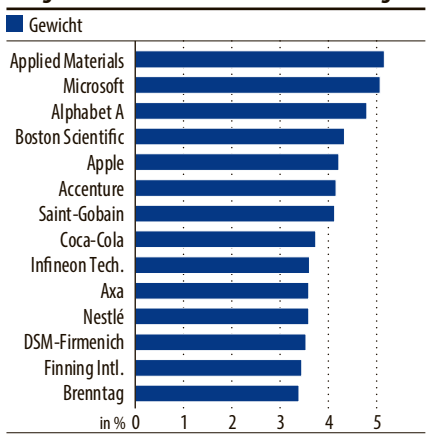
Kurs: **57 €** | ISIN: AT0000730007



Quelle: LSEG / FuW

Die Schwergewichte

Die grössten Positionen nach Umschichtung

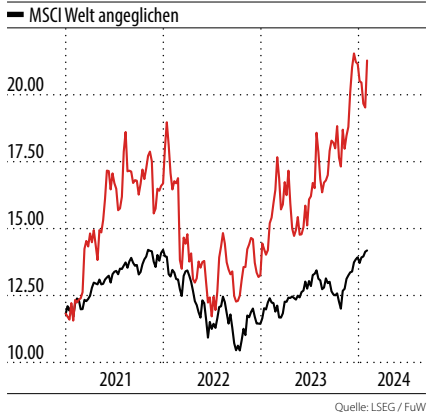


Quelle: FuW / Grafik: FuW, adj

Die Abgänge

Stellantis

Kurs: **21.28 €** | ISIN: NL0015001Q9

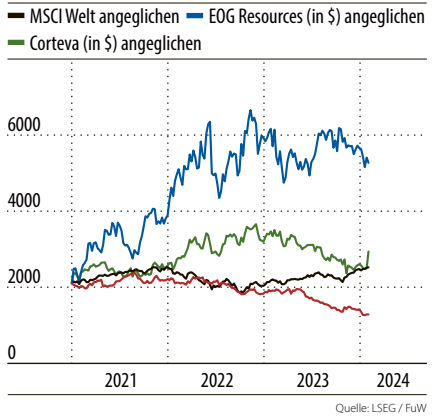


Quelle: LSEG / FuW

Die Verlierer

Barry Callebaut N

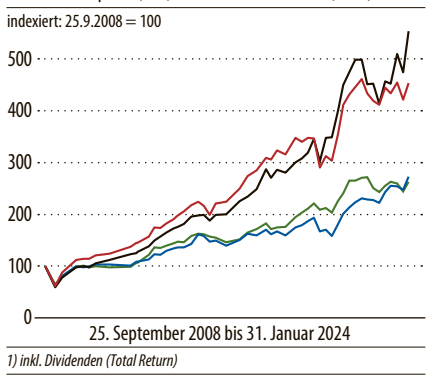
Kurs: **1283 Fr.** | Valor: 900296



Quelle: LSEG / FuW

Der Leistungsausweis

Performance seit Beginn



1) inkl. Dividenden (Total Return)

Quelle: FuW, Bloomberg / Grafik: FuW, adj